

Musikstadt Bonn einmal anders

Von ERWIN RUCKES

Bonn – Wenn das Beethoven noch erlebt hätte: Rolf-Peter (Rope) Schmitz, Gründer und Chef der mittlerweile schon legendären Bonner Pop-Gruppe „Sunny Skies“, hat das „Bonner Rock Lexikon“ geschrieben. Das Buch zählt auf 356 Seiten 320 Bonner Bands mit 1600 Musikern von A bis Z auf und beschreibt 40 Jahre Rockmusik (1965 - 2005) in der Beethovenstadt von den Anfängen des Beat bis hin zum Grunge.

Herausragende, deutschlandweit bekannte Gruppen wie die Black Fööss, BAP oder Höhner fehlen in Bonn. Aber neben der erstaunlich hohen

Vielfalt, Qualität und Breite zählen aktuelle Bands wie Mayqueen und Still Collins oder früher Satin Whale zur Upperclass in Deutschland. Und einzelne Musiker wie Rocco Klein, der als Gitarrist lange Klaus Lage begleitete, Harry Alfter und Christian Blüm (beide bei Brings) und Carol Knauber erzielten schon lange bundesweite Resonanz.

Vorgestellt wird das Lexikon am Freitag, dem 9. September, um 20 Uhr in der Endenicher „Harmonie“ und dies natürlich im Rahmen eines Wiedersehens der gesamten Bonner Musikszene. Musik gibt es selbstverständlich auch, an diesem Abend wird der Autor ein paar Takte zum Buch er-

zählen, und auf der Bühne unterstützen ihn dabei musikalisch Szenefiguren wie Martin Behr, Helli Gattung, J.P. Weber, Carol Knauber (jeweils mit eigener Band-Zusammenstellung) und PrimeTime (alte Männer, junge Musik).

Aber auch die junge Szene ist vertreten, sozusagen ein generationenvereinigendes Event der Bonner Musikerszene.

Das Buch kostet an diesem Abend 10 Euro und ist später für 12,80 Euro u. a. bei City Music (Am Johanneskreuz), in der Harmonie (Frongasse) und bei Mr. Music (Maximilianstraße) erhältlich. Übrigens: Der Eintritt am 9. September ist natürlich frei.



Auch die bekannte Bonner Band Still Collins ist im neuen Musikbuch vertreten.